

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 9: **Theaterbau**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

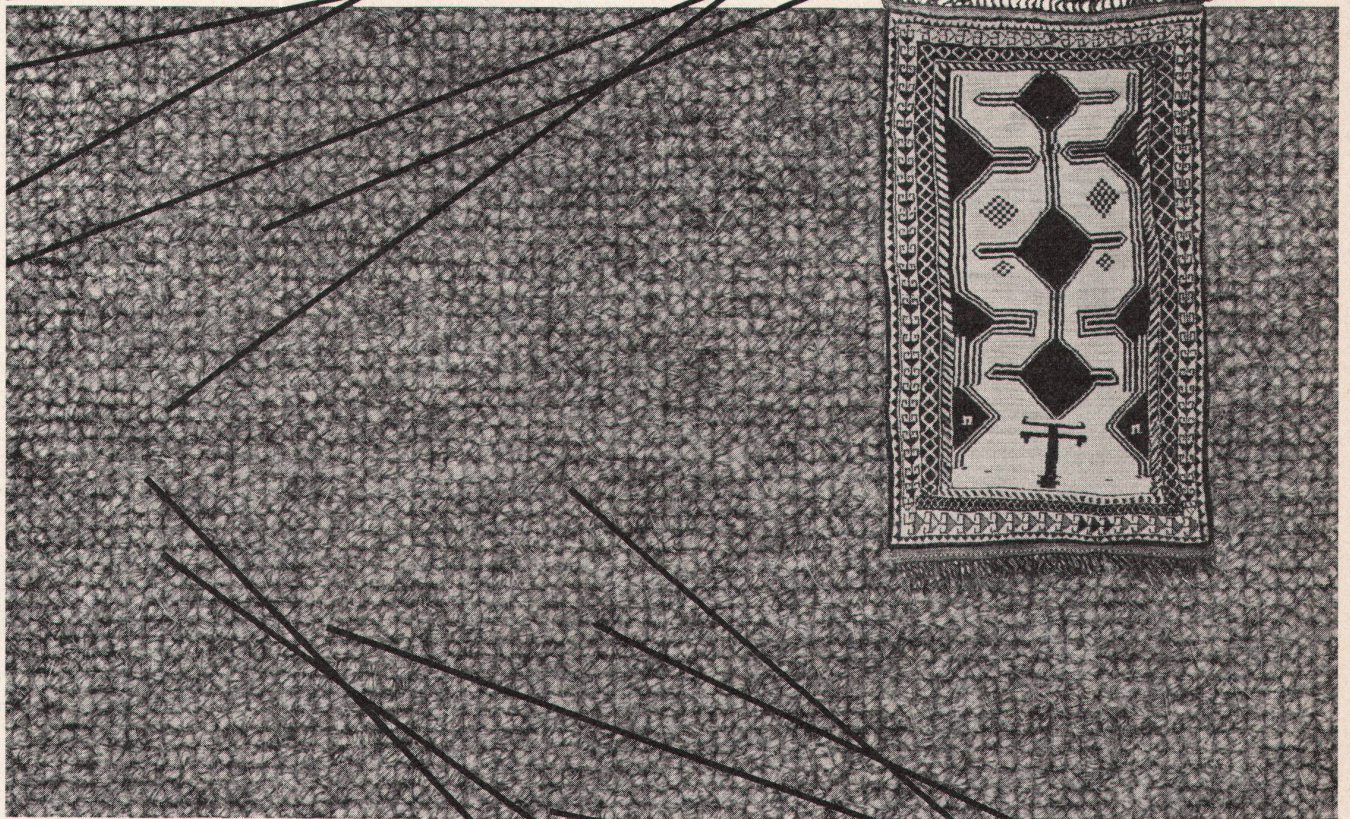
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





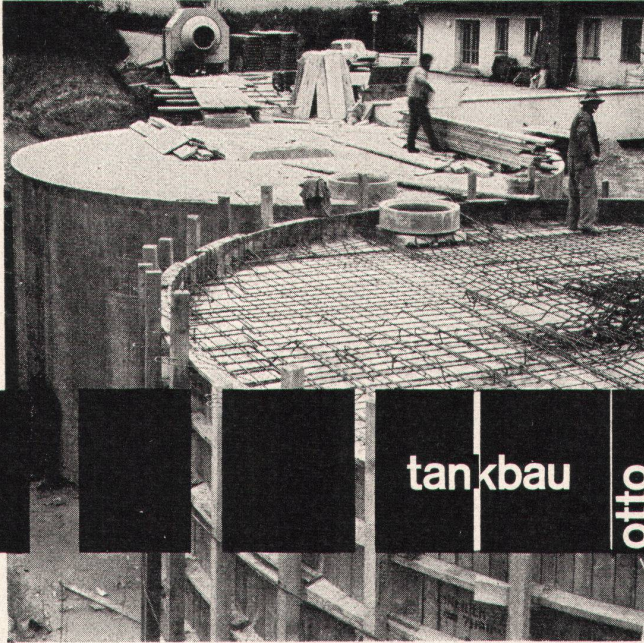
## Persönliche Prägung auch bei der modernen Raumkonzeption

Dass kleine, anscheinend nebensächliche Details von ausschlaggebender Bedeutung sein können, zeigt sich in der modernen Raumgestaltung in besonders augenfälliger Weise. Einerseits wird immer mehr der Spannteppich als idealer Bodenbelag gewählt, andererseits aber greift man gerne zum dekorativen, farbenfrohen Kleinperser, um auf der durchgehenden Bodenfläche einen eigenwilligen Akzent zu setzen. Es ist überraschend, wie ein solcher Klein-Orientaler sich als entscheidendes Element auswirkt, wie dadurch ein Raum an persönlicher Prägung gewinnt und über die moderne Wirkung hinaus auch noch seine eigene künstlerische Ausstrahlung erhält.

Die Kombination Spannteppich mit Perser hat manch schwieriges Raumproblem aufs beste gelöst.



**Der Betontank System «Schneider»** ist für die Lagerung von Heiz-, Dieselöl und Benzin vorteilhafter, weil wirtschaftlicher. Kein Rosten, keine Unterhaltskosten, keine Transportschwierigkeiten, unbeschränkte Haltbarkeit. Jegliche Tankform in allen Größen sofort ausführbar. Keller-Einbautanks auch für bestehende Bauten. – Bitte verlangen Sie unsern Spezialprospekt.

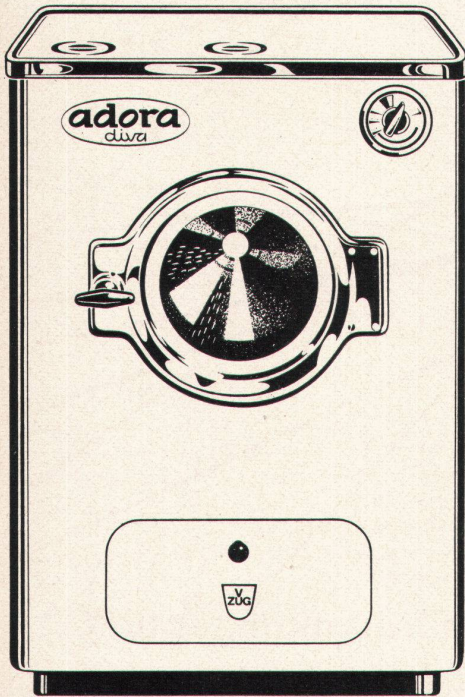


tankbau

otto schneider zürich



Frohburgstraße 186 Tel. 051 26 35 05



# Adora<sup>U</sup> Diva

Einige wichtige Daten und Vorteile:  
Schweizer Fabrikat; schöne, gefällige Form; Trommel, Bottich und Boiler aus Chromnickelstahl -18/8; Ein-knopfbedienung; verschiedene Hauptwaschprogramme; auch Spezialprogramme möglich; Zwei-Laugen-Verfahren; ideale Grösse für Küche oder Badezimmer; günstiges Fassungsvermögen: 3½-4 kg Trockenwäsche; bei Installation auf mobilen

Sockel keine Bodenverankerung notwendig; vorbildlicher Kundenservice; bequeme Teilzahlungsmöglichkeiten.

Adora Automat (ohne Boiler) Fr. 1875.-  
Adora-Diva Vollautomat (mit Boiler) Fr. 2265.-

Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt im Fachgeschäft oder direkt bei der Verzinkerei Zug AG, Zug. Telefon (042) 4 03 41

Comptoir Suisse, Lausanne: Halle 4, Stand 402